

### Galerie Am Alten Gaswerk

**Ausstellung: 22.02. bis 17.05.2024**

**ROTATION – Uta Lerche, Chemnitz und Jeannine Kranz, Zwickau**

In der neuen Ausstellung in der Galerie Am Alten Gaswerk zeigen zwei Autodidaktinnen erstmals ihre künstlerischen Arbeiten einer breiteren Öffentlichkeit. Obwohl jede für sich auf einem ganz eigenen kreativen Weg unterwegs ist und unterschiedliche Materialien und Techniken verarbeitet werden, passen die Werke ganz wunderbar zusammen und ergänzen sich unter der Überschrift ROTATION in den Galerieräumen.

Uta Lerche widmet ihre kreative Leidenschaft dem Werkstoff Ton. Schon 36 Jahre beschäftigt sie sich in verschiedenster Weise mit dem Material und hat sich über die Jahre autodidaktisch immer weiterentwickelt. Stand zunächst der freie Aufbau der Tonarbeiten und das Erlernen des Drehens an der Töpferscheibe im Vordergrund, sind mittlerweile die Möglichkeiten der Oberflächengestaltung in den Fokus ihrer Arbeiten gerückt. Sie experimentiert mit freieren Formen, allerdings noch in Anlehnung an traditionelle keramische Formen wie Vasen und Schalen. Aber auch bildhafte Objekte sind in jüngster Vergangenheit entstanden. Gestalterisch werden viele Möglichkeiten ausgelotet und untypische Materialien, wie z. B. Draht und Metall einbezogen. Dabei experimentiert sie mit verschiedenen Tönen und Oberflächengestaltungen. Bevorzugt werden sehr dunkel brennende Töne verwendet. Gestalterische Anregungen findet sie dabei u. a. in dem japanischen ästhetischen Konzept Wabi-Sabi – eine Ästhetik des Unperfekten, das sich durch Asymmetrie, Rauheit, Unregelmäßigkeit, Einfachheit und Sparsamkeit auszeichnet. Uta Lerche lebte und arbeitete mehr als 30 Jahre in Olbernhau und Pockau. Mit ihrem Umzug 2020 nach Chemnitz widmet sie sich ihrer Leidenschaft noch intensiver mit der Eröffnung eines Keramikateliers. Hier gibt sie ihr Wissen auch in Kursen und Workshops an Interessierte weiter. ([www.mirikwidi.de](http://www.mirikwidi.de))

Die aus Pockau-Lengefeld stammende Jeannine Kranz ist jetzt in Zwickau zu Hause. Sie lebt ihre Kreativität mit dem Werkstoff Papier aus. Schon während ihres Studiums entstanden erste Arbeiten mit Papier woraus sich ein andauernder autodidaktischer Entwicklungsprozess in den Bereichen Papierkunst, Acrylmalerei und Fotografie entwickelte. Ihr Schwerpunkt liegt immer im Arrangieren einzelner Elemente, speziell deren Formen, Farben und optischer Wirkung auf den Betrachter. Geometrische Formen – besonders Kreise, starke Kontraste und klare Linien zeichnen ihre Arbeiten aus. Für die Hintergrundgestaltung werden meist verschiedenste Techniken miteinander verbunden. Dabei kommen handgemalte Muster und Geometrien sowie Punktmalerei und Spachteltechnik zum Einsatz. Jede neue Arbeit ist ein Experiment, die Techniken neu miteinander zu verbinden. Der Schöpfungsprozess umfasst dabei nicht nur die fertigen Werke, sondern geht bis in den Werkzeugbau. Um anspruchsvollere Papierarbeiten umsetzen zu können, entstanden eigens dafür hergestellte Werkzeuge. ([www.jk-paperart.com](http://www.jk-paperart.com))

Die Galerie Am Alten Gaswerk kann während der Öffnungszeiten der Kundenbüros der Stadtwerke Olbernhau kostenfrei besichtigt werden.



#### Havariendienst – Telefon:

Strom: 037360 660055

Gas: 037360 660066

Wärme: 037360 660077

Abwasser: 037360 660022



#### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Di und Do 13.00 – 18.00 Uhr

#### Abrechnungsangelegenheiten:

Tel. 037360 660033

#### Technische Angelegenheiten:

Tel. 037360 660044